

Module der Seminausbildung im Fach:

Sozialkunde und Wirtschaftskunde

Inhaltsübersicht:

Nr.	Modulbezeichnung	Zeitrictwert in Stunden [h]
1	Schulformbezogene Orientierung und Strukturierung im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde	10
2	Ansätze und Prinzipien der Politikdidaktik und Wirtschaftsdidaktik	14
3	Unterricht im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde planen	18
4	Unterricht im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde durchführen und reflektieren	18
5	Methoden im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde ziel-, sach- und schülergerecht auswählen und anwenden	16
6	Lehr- / Lernprozesse im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde schulformbezogen evaluieren	14
	Summe	90

Modul 1: Schulformbezogene Orientierung und Strukturierung im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde

Priorität: 1

Zeitbedarf: 10 h

Kompetenzen:

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- analysiert Lehrpläne
- erstellt Stoffverteilungspläne auf Basis der Lehrpläne
- berücksichtigt Möglichkeiten und Ansätze für fachübergreifende Zusammenarbeit
- berücksichtigt Möglichkeiten und Ansätze zur Kooperation mit außerschulischen Organisationen
- kann fachlich relevante Medien beschaffen, auswählen und auswerten
- dokumentiert und reflektiert beobachteten Sozialkundeunterricht

Themen und Inhalte:

- Stundentafeln
- Lehrpläne
- Stoffverteilungspläne (Brutto/Netto)
- Inhaltliche Verzahnung mit anderen Fächern
- Außerschulische Institutionen kennen lernen
- Wege der Informationsbeschaffung
- Beurteilungs- und Auswahlkriterien
- Kriterien der Unterrichtsbeobachtung

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis:

- Erstellung eines Stoffverteilungsplans
- Vergleich mit Lehrplänen anderer Fächer bezogen auf inhaltliche Verbindungen
- Besuch einer außerschulischen Institution
- Materialbeschaffung zu Einzelthemen
- Materialauswertung zu Einzelthemen
- Unterrichtsbeobachtung

Indikatoren/Beobachtungskriterien:

- Qualität des Stoffverteilungsplans
- Qualität der beschafften Materialien
- Kontakt mit außerschulischen Institutionen
- Erkennen von Bestandteilen "Guten Unterrichts"

Überprüfung der Zielerreichung:

- Vorlage eines selbsterstellten Stoffverteilungsplan
- Beschaffung von Medien aus verschiedenen Quellen
- Reflexion der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

Weitere Informationen

- Landesinstitut für Pädagogik und Medien
- Landesbildstelle
- Bundeszentrale für politische Bildung
- aktuelle Bücherlisten
- Zahlenbilder
- politische Zeitschriften

Modul 2: Ansätze und Prinzipien der Politikdidaktik und Wirtschaftsdidaktik

Priorität: 1

Zeitbedarf: 14 h

Kompetenzen:

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- kennt wesentliche fachdidaktische Konzeptionen und Modelle
- kennt die relevanten fachdidaktischen Prinzipien

Themen und Inhalte:

- Exemplarisch: verschiedene fachdidaktische Konzeptionen
- Fachdidaktische Prinzipien
- Beutelsbacher Konsens
- Urteilsbildung im Politikunterricht , Handlungsfähigkeit
- Historisches Lernen
- Ökonomie und Politik
- Institutionenkunde
- Rechtskunde

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis:

- Vergleich verschiedener fachdidaktischer Ansätze
- Referate
- Fallbeispiele

Indikatoren/Beobachtungskriterien:

- Verwendung didaktische Fachbegriffe
- Kenntnis didaktischer Modelle und deren Anwendung im Unterricht
- Kenntnis von Unterrichtsprinzipien
- Qualität der Referate

Überprüfung der Zielerreichung:

- Referate der LIV
- Reflexion der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

Weitere Informationen

Literatur:

- Anja Bestand, Tilman Grammes, Reinhold Hedtke, Peter Henkenborg, Dirk Lange, Andreas Petrik, Sibylle Reinhardt, Wolfgang Sander (2011): Konzepte der politischen Bildung. Schwalbach/Ts.
- Breit, G. (2005): Problemorientierung. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 108-125.
- Gagel, W. (2005): Wissenschaftsorientierung. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 156-170.
- Grammes, T. (2005): Exemplarisches Lernen. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 93-107.
- Gudjons, H. (2003): Didaktik zum Anfassen, Bad Heilbrunn, 3., durchgesehene Auflage
- ders. (2005): Kontroversität. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 126-145.
- Hedtke, R. (2005): Ökonomisches Lernen. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 335-346.
- Kayser, J./Hagemann, U. (2010): Urteilsbildung im Geschichts- und Politikunterricht. Berlin.
- Kremb, Klaus (2010): Kompaktwissen Politikdidaktik. Schwalbach/Ts.
- Massing, P./Weißenberg, G. (1997): Politische Urteilsbildung. Zentrale Aufgabe für den Politikunterricht. Schwalbach/Ts.
- Massing, P. (2005): Institutionenkundliches Lernen. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 315-325.
- Mickel Wolfgang W. (Hrsg.) (1999): Handbuch zur politischen Bildung. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung Band 358. Bonn.
- Oberreuter, H. (2005): Rechtserziehung. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 326-334.
- Reinhardt, S. (2005): Handlungsorientierung. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 146-155.
- dies. (2005): Politik-Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin.
- Sander, W. (2005): Theorie der politischen Bildung: Geschichte – didaktische Konzeptionen – aktuelle Tendenzen und Probleme. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 13-47.

- Schelle, C. (2005): Adressatenorientierung. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 79-92.
- Pohl, Kerstin (Hrsg.) (2004): Positionen der politischen Bildung 1. Ein Interviewbuch zur Politikdidaktik. Schwalbach/Ts.
- Sutor, B. (2005). Historisches Lernen als Dimension politischer Bildung. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 347-362.
- Weißeno, G. (Hrsg.) (2006): Politik und Wirtschaft unterrichten. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Band 483. Bonn.
- Weißeno, G. et al. (2010): Konzepte der Politik – ein Kompetenzmodell. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Band 1016. Bonn.
- Weidinger, Dorothea (Hrsg`in) (1996): Politische Bildung in der Bundesrepublik, Opladen, 1.Auflage

Modul 3: Unterricht im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde planen	
Priorität: 1	Zeitbedarf: 18 h
Kompetenzen: Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst <ul style="list-style-type: none">• analysiert Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler• macht durch Wahl einer geeigneten didaktischen Perspektive einen politischen Unterrichtsgegenstand zum Thema• grenzt durch didaktische Reduktion und Lernzielformulierungen ein Thema ein• gliedert Unterricht in Unterrichtsphasen• wählt für den Sozialkundeunterricht geeignete Sozialformen, Aktionsformen, Handlungsmuster und Methoden• analysiert Medien bzgl. ihrer Eignung für den Unterrichtseinsatz• erstellt Arbeitsmaterialien für die Unterrichtsgestaltung• wählt geeignete Formen der Ergebnissicherung	
Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">• Inhaltliche und methodische Lernvoraussetzungen• Didaktische Perspektive und Reduktion• Unterrichtsgegenstand und Thema• Lernzielformulierung• Unterrichtsphasen und Phasenmodelle• Zeiteinteilung• Frage- und Impulstechnik• Sozialformen und Methoden• Analyse-, Verwendungs- und Einsatzkriterien von Medien• Informationsblätter, Arbeitsblätter, Übungsblätter• Formen der Ergebnissicherung	
Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis: <ul style="list-style-type: none">• Klassenbeobachtung nach bestimmten Kriterien• Formulieren von Lernzielen/Kompetenzen• Planung von Unterrichtsstunden und Unterrichtsreihen• Übungen zu Einzelaspekten• Erstellen von Tafelbildern• Erstellen von Arbeitsblättern	

Indikatoren/Beobachtungskriterien:

- Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler
- Anwendung didaktischer Modelle
- Auswahl geeigneter Zeitintervalle
- Passender Einsatz von Sozialformen, Aktionsformen, Methoden und Handlungsmustern
- Qualität der Unterrichtsplanung

Überprüfung der Zielerreichung:

- Vorgelegte Unterrichtsplanung
- Reflexion der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

Literatur

Breit, G. et al. (2007): Methodentraining für den Politikunterricht II. Schwalbach/Ts.

Breit, G./Weißen, G. (2004): Planung des Politikunterrichts. Eine Einführung. Schwalbach/Ts. 2. Aufl.

Frech, S. et al. (2004): Methodentraining für den Politikunterricht. Schwalbach/Ts.

Janssen, B. (2002): Konzepte zur Sachanalyse und Unterrichtsplanung. Methodenorientierte Politikdidaktik. Schwalbach/Ts. 2. überarb. u. erw. Auflage.

Mattes, W. (2006): Routiniert planen – effizient unterrichten. Braunschweig.

Plöger, W. (2008): Unterrichtsplanung. Ein Lehr- und Arbeitsbuch für Studium und Seminar. Köln.

Modul 4: Unterricht im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde durchführen und reflektieren	
Priorität: 1	Zeitbedarf: 18 h
Kompetenzen: Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst <ul style="list-style-type: none">• motiviert Schüler für den Lerngegenstand und führt zum Thema• macht die Struktur des Unterrichts für die Schüler transparent• achtet auf eine hohe Streuung der Schülerbeteiligung• reagiert flexibel (auf) Unterrichtssituationen• reflektiert den Unterrichtsverlauf und erkennt Planungsdefizite	
Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">• Unterrichtsatmosphäre• Schüler-Lehrer-Interaktion• Unterrichtsführung• Lehrerpersönlichkeit• Bewertung von Frage- und Impulstechnik• Zeitmanagement• Soll-/Istabgleich• Unterrichtserfolg ("Guter Unterricht")	
Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis: <ul style="list-style-type: none">• Durchführung von Unterrichtsstunden und Unterrichtsreihen• Nachbesprechung der Unterrichtsstunde und Unterrichtsreihe	
Indikatoren/Beobachtungskriterien: <ul style="list-style-type: none">• Schaffen einer lernförderlichen Unterrichtsatmosphäre• Sinnvolle Interaktion mit Schülern• Einhalten der Zeitplanung• Erkennen von Stärken und Schwächen des eigenen Unterrichts	
Überprüfung der Zielerreichung: <ul style="list-style-type: none">• Unterrichtsbesuch und Lehrprobe• Reflexion der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst	
Weitere Informationen	

Modul 5: Methoden im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde ziel-, sach- und schülergerecht auswählen und anwenden

Priorität: 1

Zeitbedarf: 16 h

Kompetenzen:

Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

- verfügt über ein angemessenes Methodenrepertoire
- wählt zur Unterrichtsgestaltung geeignete Methoden aus und begründet diese

Themen und Inhalte:

- Fachspezifische Methoden und Einsatzkriterien
- Exemplarisch, z.B.: Karikatur, Diskussion, Debatte, Kugellager, Gruppenpuzzle, Stationenlernen, Impulstechniken

Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis:

- Verbindung von Inhalten mit Methoden
- Methoden und Arbeitstechniken sammeln, reflektieren und erproben
- Abwägung der Vor- und Nachteile verschiedener Methoden an Beispielen

Indikatoren/Beobachtungskriterien:

- Lerngruppenbezogener Einsatz von Lern- und Arbeitstechniken sowie Methoden
- Förderung der Selbstständigkeit der Schüler durch geeignete Methoden
- Nutzung der Breite des Angebots von Methoden und Medien

Überprüfung der Zielerreichung:

- Unterrichtsbesuch und Lehrprobe
- Reflexion der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

Weitere Informationen

Literatur

Breit, G. et al. (2007): Methodentraining für den Politikunterricht II. Schwalbach/Ts.

Frech, S. et al. (2004): Methodentraining für den Politikunterricht. Schwalbach/Ts.

Kuhn, H.-W. (2005): Mit Texten lernen: Textquellen und Textanalyse. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 509-522.

Mattes, W. (2002): Methoden für den Unterricht. 75 kompakte Übersichten für Lehrende und Lernende. Paderborn.

Mickel, Wolfgang W. (2003): Praxis und Methode. Berlin.

Retzmann, T. (Hrsg.) (2007): Methodentraining für den Ökonomieunterricht. Schwalbach/Ts.

Reinhardt, Sybille/Richter, Dagmar (2007) Politik Methodik. Berlin.

Schelle, C. (2005): Mit Bildern lernen: Foto, Karikatur, Grafik, Gemälde. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 523-536.

Scholz, L. (2004): Spielerisch Politik lernen. Methoden des Kompetenzerwerbs im Politik- und Sozialkundeunterricht. Schwalbach/Ts. 2. Aufl.

Modul 6: Lehr- / Lernprozesse im Fach Sozialkunde/Wirtschaftskunde schulformbezogen evaluieren	
Priorität: 1	Zeitbedarf: 14 h
Kompetenzen: Die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst <ul style="list-style-type: none">• wendet unterschiedliche Evaluationsmethoden an und reflektieren selbstkritisch• erstellt verschiedene Arten von mündlichen und schriftlichen Lernerfolgskontrollen	
Themen und Inhalte: <ul style="list-style-type: none">• Evaluationsmethoden• Fachspezifische Lernerfolgskontrollen und Prüfungsaufgaben	
Methoden / Übungen / Verbindung mit Schulpraxis: <ul style="list-style-type: none">• Erstellen von Evaluationsbögen und schriftlichen Überprüfungen• Bewertung von Schülerpräsentationen• Erstellen von offenen und geschlossenen Aufgaben	
Indikatoren/Beobachtungskriterien: <ul style="list-style-type: none">• Qualität der Lernerfolgskontrolle	
Überprüfung der Zielerreichung: <ul style="list-style-type: none">• Selbst erstellte mündliche und schriftliche Lernerfolgskontrollen• Reflexion der Lehrkraft im Vorbereitungsdienst	
Weitere Informationen Literatur Deichmann, C. (2005): Politische Bildung bewerten: Methoden der Evaluation und Leistungsbewertung. In: Sander, W. (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Schwalbach/Ts., 3., völlig überarbeitete Aufl., S. 605-618.	